

- 20 UT VENIENTES UNGERENT IESUM**
 »Sie sind gekommen, um Jesus zu salben«
 Markus 16,1
- 21 IN SANGUINE TESTAMENTI EMISIT
 VINCOS SUOS DE LACU**
 »(Deine Gefangenen) hast du um des
 Blutes deines Bundes willen freigelassen
 aus ihrem Kerker«
 nach Sacharja 9,11
- 22 EGO SUM RESURRECTIO ET VITA**
 »Ich bin die Auferstehung und das Leben«
 Johannes 11,25
- 23 S(anctus) M(atthaeus)**
 »Heiliger Matthäus«
- 24 S(anctus) M(arcus)**
 »Heiliger Markus«
- 25 ECCE AGNUS DEI**
 »Seht, das Lamm Gottes«
 Johannes 1,29/36
- 26 S(anctus) L(ucas)**
 »Heiliger Lukas«
- 27 S(anctus) I(oannes)**
 »Heiliger Johannes«
- 28 Wappen des Ehepaares H(enric) V(os)
 und C(atarina) D(roste)**
- 29 Wappen des Ehepaares I(oseph) V(oss)
 und C(atarina) B(ispink)**
- 30 Wappen des damaligen Telgter
 Pfarrers der Stadtkirche, Bitter Willge:
 B(itterus) W(illge) P(astor) T(elgetensis)**
- 31 Nicht näher identifiziertes Stifterwappen
 mit den Initialen I I V M**
- 32 Nicht näher identifiziertes Stifterwappen
 mit den Initialen I S V**

- 33 AD PASSIONIS SALUTIFERÆ MEMORIAM
 ET ECCLESIAE TELGETENSIS ORNAMENTUM
 ANNO DOMINI MDCXXIII ACU PICTUM**
 »Zum Gedächtnis an das heilbringende Leiden
 und zur Zierde der Telgter Kirche im Jahre des
 Herrn 1623 mit spitzer Nadel gestickt.«

Termine und Veranstaltungen zum Telgter Fastentuch

Fastenmesse

Jeden Mittwoch in der Fastenzeit um 18:00 Uhr in der Gartenkirche. Mit Betrachtung der alttestamentlichen Bilder des Telgter Fastentuches (28–32).

Passionsmesse

Jeden Freitag in der Fastenzeit um 18:00 Uhr in der Gartenkirche. Mit Betrachtung der Passionsbilder des Telgter Fastentuches (1–21).

Führungen zum Telgter Fastentuch

Freitag, 24. Februar 2023 um 19:00 Uhr in der Gartenkirche mit Pastor Dietmar Dohrmann.

Freitag, 24. März 2023 um 19:00 Uhr in der Gartenkirche mit Pastor Dietmar Dohrmann.



www.gartenkirche.de

Das Telgter Fastentuch von 1623

als Replik in der Gartenkirche St. Marien Hannover
 während der Fastenzeit 2023 (von Aschermittwoch,
 22. Februar, bis Karsamstag, 08. April)

Ausstellungsort des Originals:

RELIGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur Telgte

Maße: 4,2 x 7,2 Meter

Es handelt sich um das bedeutendste der großen Gruppe der westfälischen Hungertücher. Geschaffen wurde es 1623 für die spätgotische Hallenkirche St. Clemens in Telgte.

Das Tuch besteht aus schachbrettartig im Wechsel angeordneten weißen Leinen- und Filetstickfeldern. Bei diesen handelt es sich um einen netzartigen Untergrund, in denen die Bilder eingestickt sind. Durch das Netz kann das Licht ungehindert durchscheinen, was dem Tuch eine ungewöhnliche Leichtigkeit verleiht. Die Bilder erscheinen deutlich als Konturen. Diese für die westfälischen Tücher typische Art dürfte auf mittelalterliche Traditionen zurückgehen.

Von den insgesamt 66 Feldern zeigen 33 Bilder. Dabei wechseln sich Reihen mit fünf und sechs Bildfeldern ab. In den oberen vier Reihen befinden sich die Darstellungen der Passion. Diese sind von oben links nach unten rechts zu lesen (1–22). Die fünfte Reihe von oben zeigt die Evangelistensymbole sowie das Lamm Gottes (23–27) und die unterste Reihe fünf alttestamentarische Motive kombiniert mit Wappen von Stiftern (28–32). Ganz rechts unten befindet sich eine Widmungsinschrift mit Datierung (33).

Die Bildfelder sind mit kommentierenden Inschriften auf Latein versehen. Die Darstellungen sind – der Technik geschuldet – sehr einfach gehalten und auf das Wesentliche beschränkt. Interessant sind Ortsbezüge wie die Darstellung der berühmten Pietà aus Telgte, einer mittelalterlichen Skulpturengruppe. Einige Szenen verteilen sich über mehrere Felder, so die Kreuzigung, die fast in der Mitte des Tuches angeordnet ist und von den Kreuzen der Schächer flankiert wird.

Übersicht über die einzelnen Felder

	1 Jesus nimmt Abschied von seinen Jüngern		2 Gebet im Ölgarten		3 Begegnung mit den Häschern		4 Judaskuss		5 Jesus vor dem Hohenpriester	
6 Jesus vor Pontius Pilatus		7 Geißelung		8 Verspottung und Dornen- krönung		9 Ecce Homo – Jesus vor Pilatus		10 Kreuztragung		11 Schweißstuch der Veronika und weinende Frauen von Jerusalem
	12 Annagelung ans Kreuz		13 Der reuige Schächer		14 Kreuzigung Christi		15 Der böse Schächer		16 Kreuz- abnahme	
17 Verteilung der Gewänder und Würfelung um den Rock Christi		18 Marienklage		19 Grablegung		20 Die drei Frauen am Grabe		21 Höllenfahrt Christi / Herabsteigen in das Reich der Toten		22 Auferstehung
	23 Evangelist Matthäus		24 Evangelist Markus		25 Lamm Gottes		26 Evangelist Lukas		27 Evangelist Johannes	
28 Sündenfall		29 Arche Noah und die Sintflut		30 Isaakopfer		31 Erhöhung der ehernen Schlange		32 Kundschafter Josua und Kaleb mit der Traube		33 Widmungs- inschrift

10 V(ere) L(anguores) N(ostros) I(pse) T(ulit)
 »Wahrlich, er hat unsere Krankheit
 (d.h. hier: Sünde) selbst getragen«
Jesaja 53,4

11 SUPER VOS IPSAS FLETE ET SUPER FILIOS VESTROS
 »(Weint nicht über mich;) weint über euch
 selbst und eure Kinder«
Lukas 23,28

12 FODERUNT MANUS MEAS ET PEDES MEOS
 »Sie haben meine Hände und meine Füße
 durchbohrt«
Psalm 21,17

13 MEMENTO MEI CU(m) VENERIS IN REGNUM TUUM
 »Denk an mich, wenn du in dein Reich kommst«
Lukas 23,42

14 O C(rux) A(ve) S(pes) U(nica)
 »O Kreuz, einzige Hoffnung, sei begrüßt«
*nach dem Hymnus »Vexilla regis prodeunt«
 des Venantius Fortunatus, 6. Jahrhundert*

15 VERE FILIUS DEI ERAT ISTE
 »Wahrlich, dieser war Gottes Sohn«
Markus 15,39

16 I(oseph) AB A(rimathaea) PETIIT CORPUS IESU
 »Josef von Arimathäa bat (Pilatus) um den
 Leichnam Jesu«
gekürzt nach Markus 15,43

17 SUPER VESTEM MEAM MISERUNT SORTEM
 »Um mein Gewand haben sie das Los geworfen«
Johannes 19,24 nach Psalm 21,19

**18 VOCATE ME MARA (id est, amaram,) QUIA
 AMARITUDINE (valde) REPLEVIT ME (Omnipotens)**
 »Nennt mich (nicht mehr Noomi [Liebliche],
 sondern) Mara (Bittere), denn (viel) Bitteres
 hat der Allmächtige mir getan«
nach Rut 1,20

19 POSUIT ILLUM IN MONUMENTO SUO NOVO
 »(Josef von Arimathäa) hat ihn (Christus) in
 sein neues Grab gelegt«
Matthäus 27,60

Inschriften

1 T(ristis) E(st) A(nima) M(ea) U(sque) A(d) M(ortem)
 »Meine Seele ist zu Tode betübt«
Matthäus 26,38 / Markus 14,34

2 Abba p(ate)r
 »Abba, Vater, (alles ist dir möglich; nimm diesen
 Kelch von mir; ...«
Markus 14,36

3 EGO SUM
 »(Als nun Jesus zu ihnen sprach:) Ich bin's!,
 (wichen sie zurück und fielen zu Boden.)«
Johannes 18,6

4 AMICE, AD QUID VENISTI
 »Freund, dazu bist du gekommen?«
Matthäus 26,50

5 LIGATUM DUXERUNT IESUM AD (sc. Caipham)
 »Gebunden führten sie Jesus zu (Kaiphas)«
Matthäus 26,57 / Johannes 18,24

6 VINCTUM TRADIDERUNT P(ontio) P(ilato) P(raesidi)
 »Den Gefesselten lieferten sie dem Statthalter
 Pontius Pilatus aus«
nach Matthäus 27,2

7 E(go) I(n) F(lagella) P(aratus) (sc. sum)
 »Ich bin dem Fallen nahe«
Psalm 37,18

8 AVE REX IUDEORUM
 »Sei begrüßt, König der Juden«
Matthäus 27,29

9 ECCE HOMO
 »Seht, da ist der Mensch«
Johannes 19,5